

# Ilse Zermanns Winter-Idylle im Friseursalon

**Villmar.** Die Künstlerin Ilse Zermann stellt wieder in Villmar aus. Ihre Bilder sind derzeit im Friseursalon Maluta zu besichtigen.

Bekannt ist Ilse Zermann vor allem wegen ihrer Kaffeemalerei und den kaffeebraunen Bildern. Dass sie aber auch andere Bilder malen kann, beweist die Aumenauer Künstlerin mit ihrer neuen Ausstellung im Friseursalon Maluta.

Dort sind zurzeit Aquarelle ausgestellt, auf denen die Malerin die Welt im weißen Winterkleid zeigt. Selten genug steht die kalte Jahreszeit im Mittelpunkt einer Ausstellung. Weiße und schneebedeckte Motive sind für Maler eine besondere Herausforderung. So auch für die Künstlerin Ilse Zermann, die sich des Winters mit Schnee und Eislandschaft annahm. Die Bilder vermitteln eine gespannte Ruhe und enthalten etwas Verborgenes. Und es ist nicht verwunderlich, dass die Stille des Winters auch der Künstlerin entgegenkommt. Ge-

nißt sie doch diese Zeit für ihre Malerei, bevor der lebendige Frühling wieder Fahrt aufnimmt.

Aufgewachsen in Österreich, liebte es Ilse Zermann schon in ihrer Kindheit, den Winter in Szene zu setzen, damals noch mit den Schulwasserfarben. Um die Eiszapfen richtig zur Geltung zu bringen, benutzte Zermann viel Deckweiß, das den Bildern schon fast eine 3D-Wirkung verlieh. Heute lässt die Künstlerin das Weiß des Aquarellpapiers einfach unbemalt. Verbunden mit leichten Schatten und kalten Farben, kommt die Stimmung des Winters sehr gut zur Geltung.

Die Betrachter der Bilder tauchen ein in verschneite Landschaften und genießen den Wunsch nach einem Spaziergang im Schnee oder einem Winterurlaub.

Zu sehen sind die Winterbilder noch bis Anfang März im Friseursalon Maluta während der Öffnungszeiten von 8 bis 12 und von 13 bis 18 Uhr (außer Montag). *nnp*